**Zeitschrift:** Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen

Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino

della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

**Herausgeber:** Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

**Band:** 23 (1987)

Heft: 7

**Artikel:** Zum Abschied von Frau U. Schmidt

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-930137

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## **Zum Abschied von Frau U. Schmidt**

Schulleiterin der Physiotherapieschule des Inselspitals Bern von 1970–1987



Frau Ursula Schmidt begann ihre Tätigkeit an der Physiotherapieschule im Januar 1962 als Mitarbeiterin der damaligen Schulleiterin, Frau Thut. Sie unterrichtete im Laufe der Jahre verschiedene Fächer wie Krankengymnastik Orthopädie, Traumatologie, Neurologie, Massage, Physikalische Therapie, PNF, Klapp'sches Kriechen und Bewegungslehre und beaufsichtigte die Schülerinnen und Schüler im Praktikum. Sie behandelte selber Patienten mit orthopädischen und neurologischen Krankheitsbildern im Anna-Seiler-Haus. Auf den 1. Mai 1970 wurde Frau Schmidt zur Schulleiterin der Physiotherapieschule des Inselspitals Bern gewählt. Sie war eine anspruchsvolle, kompetente und strenge Lehrerin. Sie beobachtete ihre Schülerinnen und Schüler sehr genau und kannte sie daher viel besser, als diese vermuteten. Sie war eine Persönlichkeit, die jeder respektierte und die jederzeit ein offenes Ohr hatte für die Anliegen der Schülerinnen und Schüler.

Es gelang ihr mit bewundernswerter Diplomatie, den Stil der Schule nach allen Seiten hin zu vertreten. Sie setzte sich mit unermüdlichem Engagement für die Physiotherapie ein. So versuchte sie während ihrer langen Amtszeit immer wieder, die Zweifler davon zu überzeugen, dass nur durch fachliche Kompetenz, Kritikbereitschaft, Wohlwollen und Menschlichkeit eine konstruktive, interdisziplinäre Zusammenarbeit möglich wird. Wir haben Frau Schmidt als grosszügige Vorgesetzte kennengelernt. Sie hat den Lehrkräften stets freie Hand gelassen in der Gestaltung der Unterrichtsstunden, des Unterrichtsstoffes und regte zu fachlichen Diskussionen an. Wir hatten eine engagierte Chefin, die uns weniger als Vorgesetzte sondern mehr als Ratgeberin und Mensch zur Seite stand.

Frau Schmidt erlebten wir als sehr sensiblen Menschen, der es verstand, aus allen Anliegen und Kritiken das Wesentliche herauszukristallisieren und Lösungsmöglichkeiten anzubieten.

Sie mass der Verantwortung, die wir als Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten bei der Arbeit am Patienten übernehmen müssen, sehr grosse Bedeutung zu. Deshalb lag ihr auch so viel daran, die zukünftigen Therapeutinnen und Therapeuten anzuregen, verantwortungsbewusst und kritisch zu sein.

Wir danken Frau Schmidt für alles, was wir von ihr lernen konnten. Wir sagen Merci für die vielen Gespräche, die uns geholfen haben, Konflikte wahrzunehmen und Lösungen zu suchen. Wir möchten ihr alles Gute wünschen für ihre Zukunft, denn wir hoffen, dass sie ihren wohlverdienten Ruhestand geniessen wird.

Das Team der Physiotherapieschule Inselspital, Bern

2 No 7 – Juillet 1987